# Merseburger

**Erjoteint** täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Begugspreis: Bierteljährlich 1,20 M. begu 1,50 M. einfalitelitich Bringerlohn; durch die Post bezagen vierteljährl. 1,62 M. einfalt. Bestellgeld. Einzelnummer 10 H. :-: Fernfprecher Rr. 324.

Gratisbeilagen: Mustriertes Unterhaltungsblatt Landwirtsch. u. Handelsbeilage Wissenschaftliches Monatsblatt Latterielisten — Aurszettel

Angeigenpreis: Für die einspattige Betlizetle ober derer Raum 20 Pf., im Keklametell 40 Pf., Ghiffreangeigen und Nachweilungen 20 Pf. mehr. Blagvorähöft ohne **Erchind** lichkeit. Schluß der Angeigen-Annahme: 9 Uhr vormittags. :-: Gefcäftsftelle: Delgrube 9. :-:

Mr. 304

Mittwoch den 30. Bezember 1914.

41. Rohrg.

Auf dem westlichen Ariegsschauplage wurden bei Nieuport, Arras, Berdun und Sennheim französische Angrisse abgeschlagen und bei Avern ein feindlicher Schützengraben genommen. — Bier englische Flugzeuge und ein Klieger in Berluft geraten.

# Aufunftsgedanken.

Am Abschlüß eines Jahres, das mehr dem alle vor ihm seine Schatten in das neue hinüberwirst überblichen die Gebanten nicht nur die Vergangenheit, sondern sie Gebanten nicht nur die Vergangenheit, sondern sie Gebanten nicht nur die Vergangenheit, sondern sie wordern auch in die Jukunft, in neuem Gossen Es ist unsere Pflicht, nicht nur der Aufgabe von heute zu leben, nicht nur sir den Augenblick fätig zu sein, um sorgenlos die Jukunft sich selbs zu überlassen. Die gewaltigen Krafte, die dieser Krieg zutage gefördert hat, verlangen nicht nur eine Kührung, einen Berbrauch sir de Gegenwart, sie wollen, sollen sie weiter segenszeich wirken wie bisher, auch sir die weiter segenszeich wirken mie bisher, auch sir die Verlunk die verdenlich verwaltet werden. Wir winschen uns doch alle, das Gute, was uns die Rot der Zeit gegeben, im die Jukunft erbotten blede. "Dade im me daß das Gute, was mis die Not der Zeitz gegeben, für elle Jutucht erholten bfeibe. Saben mit und ichn für die Jutucht erholten bfeibe. Saben mit und ichn für die jen Beruf, für die neue Führung, für das neue erfenntnisreichere Leben dorbereitet? Biefe sicher noch feineswegs. Obgleich gerade wir, die wir daheim geblieben, die größte Pflicht haben, nichts zu mitrdig zu be sitzen, was andere ersungen. Für alle die, nelche sich immer in dem Troft der so herrlichen Gegenwart gewiegt, ist ein Keldpositörief, den Krof. Baumgarten in seiner Zeit elle Kreichen Gegenwart gewiegt, ist ein Keldpositörief, den Krof. Baumgarten in seiner Zeit-feitift "Konaugelische Kreibeit" bringt, die leuchfende Mahnung, die Zufunft nicht zu vergessen, der inzukuften der inzwischen auch werden, und wenn auch er inzwischen auf dem Kelde der Chre, im Kampf sur das größte Opfer gefallen ist, jo wollen wir unter werden. An dem Briefe beit es:

in verantwortungsvollen Stellen tabser und im klaren Bewußtsein ihrer Pflichten und Ziese für die Rechte und Aufgaben des deutschen Sauses, der deutschen Familie eintreten? Das ist des Deutschen chicksalsfrage nach dem Kriege.

Omitties tinge mind vein strege.
OMitter, diese Frage saftet sower auf mit und vielen Kameraden, als die, ob ich oder links oder rechts der Kamerad lebend und gesund auf dem Kriege zurücksowen. Establich und gestellt dem Kriege zurücksowen. Establich und kriege der Kriege zurücksowen. Establich und kriegen gestellt des gestellt

# Die Stimmung der Deutschen

in Amerika. Dem Deutschen Kriegerbunde ist von einer Deutsch-Umerskanerin aus Brooklyn in den Vereinigten Staaten von Amerika solgendes Schreiben zugegangen :

# Bur Rriegslage.

# Der englische Angriff durch Flugzeuge an unierer Nordieetüfte.

Der englische Angriff auf die deutsche Arrobectüfte bei noch ichwerere Berluite für die Englander im Gefolge gehacht, als die erften Meldungen erfennen liegen: Richt nur zwei englische Zeribrer und ein Begleitbampfer wurden der Bomben aus deutsche Auflichtzungen beschädelt, auch dier englische Klauge gegeben der die Berind, Nache int der Ernichtung den angeblichen Berind, Nache für Hartlepool zu nehmen. Bie die Londoner Abmittalität elbit zugeleicht, mußten der ein Eliger ibre Kinggen berienten, weil ite wahrscheidig durch das deutsche Keiner auf mitgenommen worben ind, wahrend der Kinger überhaupt nicht ausrücklepte. Sein Apparat treibt dei überhaupt nicht ausrücklepte.

### Der Bericht ber englischen Abmiralität.

Der Verligt der englissen Abmiralität.

Rad einer Reutermeldung veröffentlicht die englisse Abmiralität über den Nagriff auf die beutliche Vordlecklicht über den Nagriff auf die beutliche Vordlecklicht über den Nagriff auf die beutliche Vordlecklicht und weiter die Wittellung, daß sich ieben Vallerfungen den dem Unterteboren beteiligt batten, die von Kreusern, Torpedokooten und unterteboren begleitet waren. Sie vorden von dem die Viellugseugen angegriffen, außerdem woren mehrere Untertebore vorgeläsigk werden der kontrolle der Verlägseugen angegriffen, außerdem woren mehrere Unterteborde vorgeläsigk worden. Sechis der Rileger sind purificelbrit einer wird vermißt. Sein Angegen wurde, ichwer beschädigt, in der Höhe von Belopiand auf dem Meere beschädigt, in der Höhe von Belopiand auf dem Meere beschädigt, in der Höhe von Belopiand auf dem Meere reibend geleben. Nier das Schisfalls des Riegers ist nichts befannt. Über die Wirtung der Bomben, die Abmben die auf militärisch wichtige Kunfte geschendert von den ein gerichte.

Die englisse Udmiralität teilt ferner wit, das von den en glissen der Allagseuge und vor der englissen Kreuser gelonder sind. Der ein abere Allege batten ihre Fluggeuge un vor der englissen Unterteibooten gerettet und zurückgehrt.

Die Amerikansen der Seutschein der Verlagseuge und vor der englissen Unterteibooten gerettet und zurückgehrt.

## Die Tapferteit Der Deutschen.

Die Appieteit der Deutschen.
Wie das "Berl. Tagebl." aus Konn meldet, hielt bet einem Bankeit der englisse Ubmiral Sturdes eine Kebe, in der er der Tapferfeit der Deutsche eine Mehrenung allte und bedauert, daß der deutsche Buntal Graf Spee samt seinen Söhren und der ganzen Mannisaft untergegangen sei, daß habe dieser den Jandel bedraßt und es sei daher gut, daß seine Schiffe auf dem Weeresgrunde liegen.

Gine Rechtfertigung für unfere blauen Jungens

Cine Rechtjerrigung jur inijere blauen Jungens. Die "Airticher Seiten," beine die interne nursübrlichen Berticht des Udschenflattes von Abittob vom is genach dem der den Auften von Ebittob vom is genach dem der den Auften der Sichalben gang geringfligig ift. Es sei bemertenswert, des der Erfte Offisier der Allienwache gerichtlich ausgelagt habe, nach seiner Anstick fein famt i die Schiffe auf die Signals und Racht tat inn en geerrichtet gewesen. Wenn einige Schiffe zu weit rechts gegangen seien. Is mille dieser Umstand einzig dem Schumen der Schiffe Augelchieben werden.

Abermals ein deutsches Flugzeng über Calais. London, 28. Dez. Rach einem Bericht aus Calais ift am erften Weisbnachssvieretage abermals ein beutsches Flugzeng über Calais erschienen. Der Kiteger warf mehrere Bomben, die ziemlich erhebtlichen Materials fchaben anrichteten. Der Flüger entfam in östlicher Richtung.



## Die Rämpfe an der Bestfront.

Noch immer ist die Offenstve der Berbund.

Roch immer ist die Offenstve der Berbunde, ten im Wester micht völlig erlahmt, wenn sie auftellemeigte ruht. Bor allem entwickeln die Franzosen auch aus den gestellt die Verlage der die die Verlage der die die Verlage der die die Verlage der die die die Verla

ießigen Stand der Kämpfe nicht mehr möglich erscheine ist ibt Zage im Weiten also unwerändert zu alle in ikt gir unfere Vagifen.

Der Weitig für unfere Vagifen.

Der Weitig ir unfere Vagifen.

Der Bericht des französischen Generalikads vom 27. Desember nachmittags 3 Uhr melhet, daß der Zag anlichen Weiter und der Vos rubz, vertaufen ift. Mit Unterbrechungen indhen Artistichen ist Mit Unterbrechungen indhen Artistichen ist Weitig und der Vagifen.

Ansichen Vagifen ind der Vosen der Vagifen ist Weitig in der Vagifen in der Vagifen ist der Vagifen ist der Vagifen ist des zu unternahmen bie Deutschen nach heftiger Verforen hatten, der Unterheim der Vertugen daten, der Vertugen der Vergrechungen in der Vergrechungen von der Verführerte und der Vergrechung einen Gegenahmen der Vergrechungen von der Vergrechungen von der Verführerte zu der Vergrechung einen Gegenahmen der Vergrechungen von der Verführerte zu der Vergrechung der Vergrechung einer Gegenahmer in der Vergrechungen der Vergrechungen der Vergrechung der Vergrechung einer Gegenahmer in der Vergrechung der Vergrechung einer Gegenahmer in der Vergrechung der Vergrechun

idosen. Anmertung des W. I. B.: Warum einige D Ammertung des A. E. Berrum einige Orthodien der Politiken am der Politiken am Vancy ohne unmittelboren milletärligen Zwei mit Bomben belegt wurden, hat der Bertich des Großen Samptauatiers den franzölligen Institute der Bertich der Großen Samptauatiers den franzölligen Institute eigenen Bomben nur Caparette getroffen baben. Amherenten Bertichen Bertichten und gestelligen bei der Bertick der Bertick

Die maroffanischen Spahis berfagen.

Die marvstanischen Spahis versagen.
Der "Brogred" melbet aus Kariß: Die marvstanischen Spahis wurden bon der Geeresberwaltung von der Front zurückzegogen, da sie sich für den Dienst in den Echtreg als under wenden eine den Erbrig als under wende feineswegs wm eine endspilitige Auserveinsstellung. Die heresberg wm eine endspilitige Auserveinsstellung. Die heresderwaltung warte eine Gelegenheit ab, wo sie die triegerischen Gigenschaften der Spahis gewinnbringend verwerten fönne.

Die Kämpfe im Osten.

Die Rämbte im Often.

Die zweite große Schlacht in Volen hat immer noch nicht zu einer Entickeibung geführt. Es wird auf falt allen Teilen des gewaltigen Schlachtieldes beitig getämpt; und überall find die verbinderten deutliche und öfterreichtige-ungartichen Arupen die Angereifer. Man nuße sober den Kulfen lassen, daß ihr übkoertand ein außerodentlich zäher ist. An verschiedenen Kuntten der Kroutist es bereits gelungen, de ruflichen Truppen aus ihren Berteidigungsitellungen zu vertreiben und sie weiter auf bet Rechiele zurückzwerten. Aber tiels sehen sie auch bier sich in neuen Berteidigungsitellungen gie und haten den Bermarisch der Kerbinderen nach Möglatistet auf.
Die Hauptgesetzte siehen nach Möglatistet auf.
Die Hauptgesetzte siehen siehen der Angelen beitimmten Schlen der Areibnicheren nach Möglatistet auf.
Die Hauptgesetzte siehen siehen der Angelen beitimmten Schlen der großen Front ab. An der Agunt alkeint die Stadt Soch acze weben Mittelpuntt ber Kämpfe zu bliden. Nörblich und bildigt der Stadt haben die beutischen Truppen an verschiedenen Stellen die Haupt auf der Angelen der Angelen der Angelen der Betreiche der Stadt auch eine Angelen mit allen Mitteln verlucken, die rechts des Klußen mit allen Mitteln verlucken, die zusätzungen den der Angelen gefünptin under Eruppen Größten um Gefritt vor. Schlich in auch die Größere Erfolge fönnen unser Truppen an der Pi-

den Hig sind bier moch nicht entichteden; doch deingen untere Truppen Christ im Cchrist vor. Schnich ist auch die Zage an der Rawfa, wo dei Bolim om wind distlich moch eine reine wie ein den leisten Tagen heiß getämptit wurde.

Größere Erfolge fönnen unfere Truppen an der Pitta a verzeichnen. Sie sind von Tomas zow, wo die Pilita das Knie nach Dien macht, iewod ist ist er rechten, wie auch auf der Insten Seite des Kusses vorgegangen und haben dier Insten Seite des Kusses vorgegangen und haben die Instend Seite des Kusses der rechten, wie auch auf der Insten Seite des Kusses der Verlagen und der Verlagen der V

Deutsche Flieger in Polen.

Nie das "Berl. Tagekl" aus Rom meldet, erichienen über Socheczem in Polen fünf deutsche Flügsgeit ge und warfen vierzig Bomben ab. Biele Höchzergerten in Brand und viele Wenischen wurden gefotet oder verwundet.

Die neue russische Diffensive.

Aus Budapest wird derichtet: Als Beweis des Vertrauens zu der beginnenden trateglichen. Erzichung der Benösterung ist die gestrige Mitteilung des diererteistischen Jaupfanarteres anzulehen, daß die Aussien von der Bestisch der Beden von Krosno und Jase

I ow gelangt find. In der Tat ist die operative Lage der Russen, wie Wach im Fremdenblatt aussührt, dadurch nicht gebessert, onderen versichestert moven, da ihr rechterfütigel am unteren Dunajec und im Bialatal eingedrückt, ihr inter Filigel bei Lisco bedrocht ist. Der tattlisch Durchdruch ist nach altem russischen Begent bereits bei Lodz und Sowiez vergeblich verlucht worden. Die Kriegslage in Polen und Galizien ist demnach glünktig.

wandes eines großen Menichenmaterials nicht gelungen.
Sindenburg von den Ruffen als Weifter anertannt.
Von rufficer Seite mird jeht kleinlauf zugegeben, das
Generalfelmaricall Sindenburg jeinem Gegner von neuem
den Geleh des Jandelns vorforfelt, und daß die Aufen
lieren gangen irrakegischen Birther und den Aufen
laten lassen mutzen.
Den Auffragen und den Verwen zur Erhaltung leiner inneren
Linie zu vereitungen. Er mille somit Fractau unbehelligt
lassen den den Verwen zur Erhaltung leiner inneren
Australe unb jehre Front vor Warlstau Longentrieren.

Die Untergrabung ber Rofatenmoral.

Die Untergrabung der Kofatenmoral.

Gefangene ruffliche Goldaten erzählen, daß jeht die zahlreichen Plümberungen der Kofaten, die anfangs geduldet wurden, hen unflichen Wiltständehörben sehr under dem geworden geworden find, met die Kofatenmoral untergraben würde. Die Kofaten betrachten den Krieg mehr als einen Krubgung dem Feldung. Der Wiltständenit pielt jeit bei den Kofaten die auchte, die Plümberung die erste Rolle. Gelbir Kofaten offigieren der Kriegen der Kofaten. Infolgebessen wurden jest die Plümberungen, welche rinter mit Ertigle bestraft unden, obwohl diese Etrafe seiten vollsicht unter, den den Wiltständehören mit der Zobestrafe betrocht. Diese ist auch school öfter vollzogen wurden.

Die ruffligen Repolutionäre rühren sich.

Einer Weldung aus Betersburg gufolge haben die

Die russissen Revolutionäre rühren sich.
Einer Meldung aus Vetersburg zufolge haben die Newolusien aus Vetersburg zufolge haben die Newolusien eine Wahrheit über den Rüchgugdere Kussen bekannt gemacht. In den Rugblättern wird ertlärt, daß die Reglerung die Söhne des Vol-tes jinntos auf die Schlacht dank jühre. Be-sonders eines werden von der die die die die den Fahren gernien werden, revolutionäre Propaganda gemacht. Die russischen Offiziersverluste.

Die ruffifchen Offiziersverlufte.

Die Alfie der in Petersburg eingetroffenen verwundeten russilichen Offiziere, die am 21. Dezember von der "Birschenwist Absender" veröffentlicht worden ist, weist allein lie Generalientnants und Generalinajore, 33 Obersten und Obersteutnants auf.

Bom ferbiiden Kriegsichauplat.

Bom jerbijden Kriegsichanplay.

Nach längerer Zett gibt der ölterreichilche Generalitad wieder einige eingehendere Berückte über die Eitharton auf dem jerbilchen Kriegsichanplay, die aber auch nichts weientlich Kleues enthalten, da die ölterreichilch-ungartige Scheine von den Archiven der die Verläusselber der Kleues enthalten, da die ölterreichilch-ungartige das Interventige be lan gloße Grenz Kämpfe inder nurr einige be lan gloße Grenz Kämpfe inder nurr einige be lan gloße Grenz Kämpfe in kunden beigeit ist, wurde bereits nach der Adumung Belgrads der annt. Es hondelt sich die redom kendlich der Atunpen beigeit ist, wurde bereits nach der Adumung Belgrads der annt. Es hondelt sich die redom hier die Atunp pen, die gleich auf Anton mer ein eine geleich und eine Archiven der Verläusselbeit machten, die werde geleich gelang, größeres Kertan gu arobeen. Die dierereichigke Seereslettung bette auch bisher verhältnismäßig wenig Wert auf die Eauberung die Sechietes gelegt, da mit der Erledigung bes lerbilgen Kriegsichauplages das Schiffigle der in Bosnien eingebrungenen lerbilchmantenegrinischen Ersteitäte lowiehe bestiegett sein wirde. Außerben tann es sich hier unt um eine ziemtlich gertinge Ungach von Truppen handeln, dem wohl vorwiegend die Aufgache hoben, die Krenze zu der einer uns einer ziemtlich gertinge Ungach boden, der ein der zu der gang auf der neue ölterreichilchungarthe Offensibe andermen. Da jedoch gegenwärtig nicht bekannt ist, wo sich die ferbilden Architektage gesenweiten die der ein gegen wird.

Sie jerbilge Allensingen wird nach Webungen eine einschlichen, nach weicher Sichnung ihr sich der nach Allenburgen wird nach Webungen ein einschlichen, nach mit die der ein der einschlichen Beeres bewegen wird.

Herers bewegen wird.

"Die jerbijde Notlage.
In den englischen Zeitungen wird nach Metbungen aus London ein Aufruf veröffentlicht, um Mittel für Serbien zu gammeln, das ich in der den foar jameier rig sten Lage bei judebt. Mus Telegrammen, die das Komitee, das dem Aufruf unterzeichnet, veröffentlicht, gebt betroot, das die Mit den gestellt die groß ist. Mit den ferbijden Erfolgen schenkelt groß ist. Mit den ferbijden Erfolgen schenkelt das alle nicht in wet die Presse der Berbündeten glauben machen will.

Der türkische Krieg.

Die Helbent ber "Mibilli".

über das Gefecht, das die "Mibilli".

über das Gefecht, das die "Mibilli" der ganzen ruffil den Flotte lieferte, liegen jest nähere Weidungen der "Danach fließ die "Mibilli" dei Um aftra auf einen vielfoad überlegenen Feind, dessen Gelchioder ich aus find fünenflighen, zwie Kreuzern, zehn Korpedbooten, einem Minenschieft und zwei zum Minenlegen ausgerüfteten Schiffen zielen der die Geschieden der die



und vernichtete die beiden aum Minenlegen ausgerfliteten Schiffe "Oleg" und "Alhos", für einen kleinen Kreuzer eine Tat, die großen Mut und Unerschoodenheit, aber alle die großen Dut und Unerschoodenheit, aber ichte die Auften kleinen die Kleiger überlegenheit beweift. Wie ichte die hier bei Kleiger und gelächignaßigen kleichgeben, das sie einer kleichen lein ihr die kleinen die kleinen

reiten nichts angufangen und schenen den Entscheiner.
Die türtliche Kammer über die Wichtigkeit des Heitigen Krieges.
Aus Koustantin opel wird derpietet gemeldet: Die Regierung hat der Kammer das Budget sieden anächstäderige, mit dem A. Wärz dentunende Rechnungslicht unterdreitet. Die Kammer genehmigte nach furzer Zebatte dem Wortland der Untwort abresse, auch der Soron rede. Die Abresse der interdreitet des Sorons der interdreitet der Angele der der Verleren des Sorsiegen Krieges berore und detent, daß die gelt alles daram himmelie, daß die 300 Million en Mohammedaner nicht Eroperung und Bernicktung dem Scholen und Völsten, sondern der Verleren, der Verleren verleren der Verleren der Verleren der Verleren verleren der Verleren verleren der Verleren der Verleren der Verleren der Verleren verleren der Verleren der Verleren der Verleren der Verleren v

Gine feinbliche Landung an ber fleinafiatifchen Rufte? Eine feinbliche Landung an ber Neinaflatischen Külte?
Polin, 28. Des, Giner Jüricher Debeiche der "Göln.
Ign" aufolge besagt eine Athener Meldung des italienischen Platies "Arbinge des Arbines". Das iho meingang der Darbanellen eine große Jahl franzöllicher Watter und englischer Schiffe fam mit. Reben großen Freigern und Landerschiffen find namentlich Lieiner Ginfetten vertreten. Auch eine Zolb von Klungzaugen ist vorfanden. Es wird angenommen, daß nächtlens der Befund einer Landung an der Kefund einer Andung an der Kefund einer Landung der Landung

ich en Külte unternommen wird.
Die Mussen von Sungulvaf perren.
Wie ber Verichter ben Hafen von Sungulvaf perren.
Wie der Verichter bet "Verl. Tagebl." in Konstanttnopel hört, geht aus den Echparzen Weere von dem russigen wer Wefende und dem Schonzen Weere von dem russigen Weiter von dem Konstantier wir den Verlenen von der Angelen dem Schonzen von Steinen und Dunamit beladen waren, nach dem Hoere von den den der den der Verlenen und dem Kolen von Stung uld at, dem Aussinkthofen sin des Kohlenaruben von Orralein, dringen und sie dort verfeuten wolke. Da die kinktigke Fiote auf ihren Facheten im Schonzen Weere ihre Kohlen größenteils auß die kinktigken Weere ihre Kohlen größenteils auß die kinktigken Weere ihre Kohlen größenteils auß die des inttigken Kreugers die kürtliche Klotie der einer ichweren Schölung bewahrt.

Freude in Konstantinopel,

ichweren Schadzung bewahrt.

\*\*Terede in Konstantinopel.\*\*
\*\*Mus Kenstantinopel wird gemeldet: Her ist man der ung für die Tagberkeit und Geschäftlicheit der Offisiere und Naunschaften des Sämanischen Kriegskählifes, das allein imitande war, den Kampi mit einer ja aahlreichen rusjlischen Kolte aufzumehmen und die Minenleger "Dieg" und "Alhos", zwei große rusjlische Gediffe zum einten au bringen. Die amtliche Mittellung rief in ganz Stambul große Krende bervor, aumal sie eldschen Gerichten der Diese verfreier worden waren, um die Bevölkerung zu enknutigen.

\*\*Der Krilika Krieg.\*\*

worben waren, um die Bevölkerung zu enkmutigen.

Der Scilige Krieg.
Der "Ibam" beingt einen Artikel folgenden Inhalts: Eine vertrauen Bivärdige Verföntlichteit, bei fürziglich auß An ach eine zurückgekehrt its, verichert, daß die Verfümbigung des Seiligen Krieges und be-ihreibeit die Begeiterung unter der mielemani-ihren Bevölkerung hervorgerufen dat. Die Bevölkerung itz zu dien Diern bereit, da sie wohl weiß, daß es sich um Leben oder Tod der Turkei bandelt.

Bortugal am Scheibewege.
Aber die Borgänge in ben portugiestichen Kammern mehret man dem N. T. B. aus Radrib bom 16. b. Mr.; Radbem das new Ministerium die Ertfärung über sein Kegierungsprogramm, betressend die Ertfärung über sein ab me am Europäild en Kriege die, die Berteibigung des fürtschen Gebietes und die Erfüllung der Vertragspfildt gegen England degeden hatte, gab die Mehrbeit deiber Kammern ihrer Mitzeitlung ab die Mehrbeit deiber Kammern ihrer Mitzeitlung eine gedeime Sigung beder Kammern berdeimigten, um darin au dieser Mickerlage Getslung an nehmen. Man besünds den Ariege met des die die Aberteilung der Mehren webe. Vach einer Welchung der Weberlage werden. Vach die einer Welchung der Mehren webe. Vach einer Welchung der Mehren webe. Vach einer Meldung der Mehren webe.

# Der Burenfrieg.

Sin bentich-englisches Ratrouillengefecht in ber Raptolonie.

Rapftabt, 28. Des. (Melbung bes Renterschen Bureaus.) Zwischen einem englifden Kommanbo

### Die Japaner bleiben babeim.

Auflöfung bes japanifchen Barlaments.

Muler melbet and Tollio: Das Karlament bat die Kenter melbet and Tollio: Das Karlament hat die Kernebrungsvorlage, die eine Vermehrung um awei Divi-tionen für die Armee verlangt, mit 213 gegen 148 Setim-men abgelehnt. Der Kaifer bat die Auflöhung des Parla-ments angeroduet.

ments ängierdnet. Eine flürmische Sibung des japanischen Karlaments. Nach einer Welbung aus Totio ift es im japanischen Barlament vor der Auflöhung zu flürmischen Schenen nen gefommen. Die Berteidiger der Amschollistige-riefen jogar in ein Sand gemen ge mit den Seftlands-bolitiken. Der Ukgeordnete Schi da wa, ein Friberer Minister, wurde in zwischen die Känte gepreht, daß er jämische Einzelegungen erstitt.

# Politische Übersicht.

Schweiz. Bie die Bfätter melben, hatte ein Mit-arbeiter des "Netft Parifien" eine Unterredung mit dem Bundespräsidenten Motta, der u. a. erklärte:

Die "Agenaie Stefeni" tellt mit, daß Mahnahmen artorsen ind, um ein Kegiment der Berigdieri nach Balona zu entsenben, das die dosselbst gelandeten Matrosen abstöne holl.

Bulgarien. Die "Agence Bulgare" melbet: Der Archäologe Wie ab mit Siß, ein Alcheche, der sich in Sosia als Berichterlatter befand, ilt das Opfer eine Kerden des Berichterlatter befand, ilt das Opfer eine Kerden des Berichterlatter beständ, ilt das Opfer eine Kerden des Beschaft der Schechen des Enfent des Generals des Berichterlatter beständ, ilt das Opfer eine Kerden des Eis, der seit mehreren Sahren mit unermiblichen Eiser die Bulgarische Kalton gegen die Eerden des Eis, der seit mehreren Sahren mit unermiblichen Eiser die Bulgarische Kalton gegen die Eerden des Eis, der seit mehreren Sahren mit unermiblichen Eiser die wollte Pren Arzubode gegen die Eerde die Mehrer der Auften gegen die Eerde die Mehrer der Auften gegen die Eerde die Mehrer der Auften gegen die Eerde die Mehrer der die Mehrer der die Auftrage die die Au

# Vermischtes

\* Kahrstuhlabstury. In dem Gestiner Geschäftshaus der Kirma K. Kaddag u. Co., Leipzigerstraße, klützse der Kahrstuhl infolge Seithruckes aus der Höhe des zweiten kondurertes in den Keller hinad. Der Kilhrer des Kahrstuhles und auel Domen wurden ihmer verletzt.

\* Ein Berlenhalsband im Merte von 60 000 Mart verloren. Eine Amerikanserin verlor in Minchen auf der Straße ein Perlenhalsband in Merte opn 60 000 M. Kilt den Flüdder ist eine Beschnung von 1000 Mart ausgesetzt.

Berantwortliche Rebattion, Drug und Section von Th. Köhner in Merjebura.





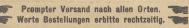
starke Hasen, auch zerlegt, gehäutet und gespickt,

grosse wilde Kanin, zarte Reh-Rücken, -Keulen u. -Blätter, feiste Fasanhähne und -Hennen.

Puter und Puthennen, Gänse, Enten, Suppenhühner, ff, böhm. Spiegel- u. Schleienkarpfen, Schleie, Hechte,

Gemüse-Konserven in strammer, reeller Packung bei

### Duni Wolff.



Bom 1. Januar 1915 ab feten wir den Zinsfuß für Spareinlagen bis auf weiteres wie folgt fest:

31/2% f. tägliche Gelder 334% "Gelderm 3 monatlicher und

" 6 monatl. Ründigungsfrift.

Diese Finsberänderung tritt auch für Kündigung eingezahlten Beträge in Kraft.

# Mitteldeutsche Brivat=Bank

Aftiengefellschaft Zweignieberlaffung Merfeburg.

Kronen- und Brückenarbeiten, Behandlung kranker Zähne,

Hubert Totzke, in Fa. Willy Muder Merseburg Telephon 442 Sprechzeit 8-6 Uhr. Sonntags 9-1 Uhr.

Raffenlotal: Altes Rathaus, Burgftraße 1. Wir machen darauf aufmerkfam, daß die am 31. d. Mts. fälligen por Sypotheten-Binfen bis gum 6. Januar 1915 gu gahlen find.

Bur Bermeidung des beim Quartalswechfel in den Bormittagsftunden entstehenden Andrangs bitten wir, Die Bahlung möglichft nachmittags bon 3 bis 5 Uhr bewirken an wollen. Diefelbe tann auch bei ber Boft auf unfer Boffchedtonto Leipig Dr. 10323 erfolgen und bitten wir babon ausgiebigen Gebrauch gu machen.

Merfeburg, ben 27. Dezember 1914.

Der Borftand der ftädtischen Spartaffe. Thiele.

# Refervelazarett Garnison-Lazarett.

Arterden fanten ver Doerk, Kittergut Bengelsdorf;
Balien, Hannover; Koniervenfadiri! Techainelier, Fr. Worting, Körtiskorf; herr Pederemikter Beder; Fr. Kod, Nendorf; Kortiskorf; herr Pederemikter Beder; Fr. Kod, Nendorf; Kortiskorf; herr Pederemikter Beder; Handler Himmer Heinen, Hit gene Bengilien für kleinen herr Anderschieden, Krantenmann Cadorf; Verifera v. Billmowski! herr de Rumer, Frikann Cadorf; herr Kiek, Koddula; Freitrau Bengelsdorf; kreiter v. Billmowski! herr de Rumer, Frikann Cadorf; herr Koddulas kreiten Genes der Koddulas kreiten Genes de

# Eduard Klauß. Gilvester

a Bädichen 10 Pf im Laben Un ber Geifel 6.

la. Steinkohlen-Briketts neuen Gendungen empfiehlt Eduard Klauss

Merfeburg.

Zollinhaltserklärungen für Patete ins Ausland empfiehlt Die Buchdruderei Ih. Rögner "Merfeburger Correfpondent".

Feldpost - Kartons ift unerreicht und allgemein bekannt. Albert Bruns, Gotthardistr. 27.

Eduard Rlauf Windherg 3.

# 

liefert prompt u. billigst

Th. Rößner, Buchdruckerei, Oelgrube 9.

Zum alten Dessauez Donnerstag Schlachtefest.

Dieters Restouration

Schlachtefett

bausidl. Burtt C. Tand.

Celtere Wittue, funderlos, inch Stelle als Birtifafterin del allein ichend, alter Deren obne Gedalf Offictive unit, Ostlan bleego d. 3U Sauffecter für santoffein ge bet Dennier und Englische der Decinere Straße 20. Einige gewandte, fräftige

Arbeiter

Frdr. Drucklauff

Gin Bäderlehrling fann Oftern in die Lehre treten bei **n. derrmann**, vorm. K. Giefelberg.

Züchtiges Mädchen

gur Aushilfe fofort gesucht. Domftrage 2, 1. Gt

Die Weihnacksgloden sind verkungen!
Ernster und welbevoller ist in Deutschen Landen nie das bei denen, die bestagungen worden. Unser aller Seezen welken is dei denen hie draußen ber dumd bei denen, die draußen, um deren Leben wir zittern und bangen. Wohl haben wir ihnen reiche Gaben der Liebe hinausgelandt und gezeigt, wie treu wir zu Ihnen stehen, mancher Nater, Sohn und Bruder benft in Hindelsahd mit Tränen der Daufbarfeit seiner Lieben daheim. Sind doch allen aus unserer Proving über eine Million Welhandsparkete abgeschilct worden, wovon salt 200000 nicht an betinmete Kämpfer geschilcte, sondern als übersgaben den Organisationen des Koten Kreuzes, insbesondere des vaterländischen Krauenvereins und den kaalligen Abnahmeftellen zur Weiterbeförderung anwertraut waren.

vonen. Ihren der Verlage in der Verlagen ber Für die nächten Tage sind unsere Krieger noch verlorgt, bald aber sett mieder die bittere Kot ein. Jest erft meldet sich der Winter mit all seiner Strenge, und je länger unsere Pelden Sturm und Wetter ausgefest find, betto pewaltiger sind die Kriegen die Vot.

Darum fpendet weiter Liebesgaben!

Ihr Frauen und Mädden strickt und näbt weiter warme Sachen, Ihr Männer spart und gebt, soviel Ihr könnt. Ihr alle, die Jhr in der sicheren Helmat geblieben, treu beschüt, denkt au jeder Stunde,

wie schwer der Rampf, wie ernst die Zeit ift, und, bag wir ausharren muffen. Darun

erlahmt nicht in Geben!

Millionen Krieger bedürfen Gurer Caden.
S ift alles bettens eingerichtet: Aus allein die ftaatlichen Ebughmetkelen im Magdeburg Vonahmetkelle in Magdeburg Vonahmetkelle I für Los verttbedürfnife — Domplag 9, Vlinahmetkelle I für alle anderen Liebesgaden — Vrandenburgerftr. 8 jammeln die Gaben und befördern fie augleich an die Sammelftation zur Gerage, von wo die logort den Tempen unterer Proving augesübrt werden. Frachtliche an die Abnahmetkelle werden frachtrei befördert.

ilhet werden. Frachtstiefte an die Abnahmestelle werden frachtsete Cals Böfelfässer (als Böfelfässer)
verschiedenen Vößen hält bestens empjohlen

erlahmt nicht im Geben!

Bir wollen fiegen! Doch furchtbar ift der Rampf und unge-beuer der Feinde Schar. Der Sieg wintt uns nur, wenn jeder alles tut, sein Beites gibt. Wir milfen flegen! Darum Jör Sachsen, die Ihr im Derzen Deutschands wohnt, öffnet Herz und hand, daß der Sieg unser werde, und

fpendet weiter Liebesgaben!

Magbeburg, am zweiten Beibnachtsfelertag 1914

Der Territorialdelegierte der freiwilligen Krantenpflege für Die Broving Sachfen.

Dr. non Segel, Wirflicher Geheimer Rat. Oberpräfibent.

Berzeichnis bon

Gegenständen, die als Liebesgaben erbeten werden. Keine bem Berberben ausgesehten, sondern nur dauerhafte und unbedingt haltbare Baren. (Kein rohes Hift, lein rohes Fleifch oder Geflügel, feine Blumen.)

oder Gestigel, teine Aumen.)

1. Rahrungs- und Genusmittel.

2) Geirodnetes Gemije, Gemijschofferven, eingemachte Friichte specifier und set verback), Euppenertrakte, Bouslontapfeln, dielenfriichte.

3) Bebl. Salz, Dauerzwieback, Refs, Dauerbord, Zucke, Trockenmilch, Obmervmut, Schusten, Speck, Büchfensteilch, Kischtonserven, Specifect.

3) Mineralmasser, Fruchtfätte, alfoholireie Getränke, Spirituosen für Elidweine, kondensierte Milch, Specifect, Esis.

5) Schofolade, Katao, Lee, Kassee, Sonia, Marmelade, Grivischungsbondons, Hafensteilch, Butter, Schmalz, Bigarren, Blaarretten, Tabad, Kauch, Kan., Schnupstabak, Spiten, Picifen.

II. Gebrauchsartifel.

Geife, Schwämme, Rämme, Bürken, Mundwasser, Zahnpaka, Taschenmesser, Schreen, Nabeln, Kaöpse, Näbsachen, Geldbeutel, Feuerzeuge, Lichte, Laternen, Leuchter, Acytelenlampen, Taschen-

Feiterzeuge, Vichte. Laterneu, Leuchter, Achelenlampen, Tascheniampen.
b) Teintbecker, Messer, Lössel, Gabeln, Esbeitecke, Räpfe, Felbstacker, Seler.
c) Briefpapier, Pottfarten, Beie, Inten-, Buntftiste, Wotizbischer, Tasten und Grissel, Bidder, Zeitungen.
d) Ubren, Mustinktumente (Biehbarmonika, Mundbarmonika, Trommeln u. U.). Stöde, Ferngläfer, Beidästigungstviele (Domino, Midde, Dame, Schadhpiel, Halma usp.).
b) Hagemarten, Luttissen, Franzonntwein, Insektenpulver, Schweispulver u. U.

III Betleidungs. und Ausruftungsgegenftanbe.

a) Stiefel, weiche Schube, Bantofelen, Mügen.
b) Leidwälche, wollene und leinene demben, wollene Unterjaden, wollene Und leinene Krümple, Fußlappen, Handentücker.
Oktobinden, Halbilder, Kopflicher, Krümple, Fußlappen, Handentücker.
Oktobinden, Halbilder, Kopflicher, wollene ober geftricke Hondenben, Bulswärmer, Holenträger, Gilrtel, wollene ober geftricke Weiten, Lederweiten.
d) Bollene Decken, Kissen.

IV. Uganeetintenstien.

3) Betten, Matraßen, Risen, Deden, Begige.
b) Krankenanzlige, Krankenwölche, Haubend Taschentlicher.
o) Waschtliche, Krankenstüble, Bettische, Aochberde, Operationstische, fahrbare Traschoren, Krücken, Serebecken, kleine Desen.
d) Berbandsmaterial aller Art, sterilisierte und gewöhnliche Watte, Mull., Cambrice, Gipsbinden, dreiedige Tücher, Holle, Detallichtenen.
o) Sett in halben Flachen sine Typhuskranke.



# Beilage jum "Merseburger Correspondent".

Mittmid des 30. Dezember

### Den gefallenen Rriegern bon 1914 gewidmet.

un gefallenen Kriegern von 1914 gewidmet.

Sankt Peter fieht an der SyimmelstürUnd richte ben Bild in die Ferne.

Bas, joricht er, kommt denn dort hinten herfür?

Ein Kriegsvolk inmitten der Etene?

Schnell igließt er die Türe von drinnen ab
Und eilet aum Serrgött im rafenden Trade.

Und, sterr, 'es nahen viel Krieger beran.

Bas jangen in biefer Richt voir nur an?

Das kann, steber Peter, ich die auch nicht fagen,

Das mußt vo lich beim alten Frieger befragen.

Sankt Peter begibt jich zu die eine Syigen befragen.

Sankt Peter begibt jich zu die eine Syigen befragen.

Sankt Peter begibt jich zu die eine Syigen befragen.

Dan hist wie Swieger en auch dem Syimmelsbereich. —

Da hött man ein Poltern, ein Türenauflpringen,

Und mit Subetienen und lautem Singen

Marschieren die Krieger im Syimmel ein. —

Der alte Sritz, ber nicht lange bedenkt,

Kommt auf leinem Kappen herangelprenat.

Dalf, beit die, tr, la woss feh fich deum keiner.

Bet ilt gewen eine Uniform jehr gran.

Doch, prieft et, ja woss feh fich deum keiner?

Seit die wose eine Uniform jehr gran.

Doch an ber Kokarde feh fichs genau.

Sant an, was sit denn auf Erben ge gich in,

Dalf do viele von end, hier vor mit steht,

Uns flarrt eine Bett von Seinden aus

Duns flarrt eine Bett von Seinden aus

Duns flarrt eine Bett von Seinden aun,

Strien, Frangelen, Selater und Sulfen,

Janapaner, Serbier und Montenegruffen,

Sit alle hohen — es ift unterfört —

Smit feisten aus kannet für Wann

Osogoen gegen die Frinde an.

Die John der kennet den Krieg aus settlict.

Den die find der Anden mit Seinen aus Felicier.

Dan der hot der sein meeßter vor hie Steiner.

Dan der hot der sein den Seinen auf,

Den beit in den Mindenstellen errichtellen.

Dan der hot der sein und Steinen aus Geleiert.

Dan der hot der sein der Seinen der Seiner,

Dan der hot der sein Steinen Steinen der Seinen,

Dan der hot der sein Steinen Steinen der Seiner.

Dan der hot der sein Steinen Steinen der Seiner.

Dan der hot der sein Steinen Steinen auf steinen halfer ein,

Das der hot der sei

## Ausführung der Bundesratsbelannimachung betr. Ginignugsämfer.

Die Norddeutsche Allgem. Zeitung ihreibt: Die von den Ministern der Justig, des Junern, der Landwirtschaft und des Handels am 17. Dezember 1914 ertalgiene Ausstützungs-verordnung zu der Bekanntmachung des Bundesrats betr Enigungsämter enthält eine Reihe von Borschriften deren wichtigste solgende sind:

Der Minister des Innern trisst die im § 1 der Bundesratsbefanntmachung vorgeschene Anordnung. Der Anttrag sit von den Bostsänder Glossenen bei der
trag ist von den Bostsänder Glossenen der
trag ist von den Bostsänder Glossenen bei eine
tellen und muß enthalten: 1. eine Darlegung über die
Berfallung des Entigungsamtes sowie über eineige Kerdarensvorlichten, 2. die Segeichung des Bostsienben
oder seines Bertreters, 3. die Mitteilung von den für die
stengen des Gritzungsamts bat ein sit das Richteraum der
thangele Födereung der Einigungsattigsteit im Aussicht
genommenen Maßnahmen. Den Bortig det den Berhandlungen des Ginigungsamts bat ein sit das Richteraum doet
den öberen Berwachtungsblenit beschiftes Mitglied zu
führen, das dom Gemeinbevorstand Sewendunder, Spophoftengläubiger ist in der Negel eine personitiger. Ban der Berhängung einer Ordnungsfried if, menn die Zuweberfamdlung durch die personitighen der wirtsgaftlichen Berchältding der Schriftlichen Merkenten der
Regel dann abguschen, menn sie erstmalig erfolgt. Die
Solle der Dotunungsfried eit nach der wirtsgaftlichen Lege
des Betrossens der einstelligten wirt, sowie in der
Regel dann abguschen, menn sie estimalig erfolgt. Die
solle der Dotunungsfried eit nach der wirtsgaftlichen Lege
des Betrossens Bericken ernständigen unt hebe
Regel dann abguschen, menn sie eine wirtsgaftlichen Lege
des Betrossens Bericken ernständigen wirt, sowie in der
Regel dann abguschen gerichten ernständigen Positischen Bericklungen erholten
der mit sien der Stechnungskraft der der der der
kenntnis gelangenden Legerkäntnisse dem sinigungsamt
für nicht signation. Der Konten der
den der Berechter unter sich ber der sich und gerichten der
kenntnisse Glungenben Legerkäntnisse dem intigungsamt
für nicht signation. Der Berechten in der der Merkent Des
Einigungsamt der mit tunklöster Beschauftung der
der Berechter zu unterschlen in, dem Bericht under
den Berechten der Kanten sich der der Bericklunten der
den bei Berechneltungen der Kuspischen der
den ber Berechter zu unters

ngunge und insbesondere auch die in dem Vercher mit de Gerähjen unbedingt erforderlige Schleunigfeit zu gewäh leisten. Der Minister west erene darau fin, daß di Vorlöpischen der Bundesratsbekanntmachung besondere Babeitrung für die Einigungsämter in densengen Gemeinde Speip des wieder

besitzen, melde Mietsunterstützungen gemähren. über die Grundsätz, die bierbei Zeobachtet werden sollen, windste er Minister, bevoer en auf den Antrag Entsgebung trifft, untertichtet zu werden. Wo Mietsunterstützungen von den Semeinben nicht gemöhrt werden, with eltens der Arovingslabehörden belonders iorgällig zu prüfen sein, de ungeachtet der mangelnhen tinnanziellen Grundlage eine eigensreiche Tätigteit der Gintigungsämter erwartet werden eine nicht der Sein der S

Die Ausführungsverordnung geht davon aus, daß Einigungsämter für den Bezirf von Ortsgemeinden er-richtet werben. Dies wird den Regestall bilden. S joll damit aber einem weiteren Rommunalverbande oder einem Zwedverbande nicht die Wöglichselt genommen werden, ein Einigungsamt zu errössen von der Korteise der Kundes-raisbesanntmachung dassur zu erbitten.

## Ariegsnachrichten.

Ein englischer Bericht
iber den Kampl bei den Kaltland-Julein.
Der "Daity Telegraph" meldet über Reuport aus
Konteniden: Die Offisiere der Flote des Admittals
Turden find bejonders holf darauf, dass den Eingländeru
gelang, die Deutliche nur übertliffen und die Überrefte des
Geschünders des Kömitrals Cradod au verführten, ohne
daß der Feind davon erfuhr. Es gelang ihnen, zwei
machtige Es an gertze u. zer hernnyglichen, die fich
nit dem Almeinfiliff "Canopus", ben Kreugeen "Cannavor", "Conmall", "Brijloi" und "Glasgow" vereinigten
und am 7. Dezember Port fe fan ie zu nie den Faltlandsinfeln zu m X ohlen an Ilefen. Die großen Kreuger
Tomiten fich im Sachen finder den Lendricken vollfändig
perbergen. Um 8. Dezember fich ert die en das de utsich e Geld m ad der, offendar in der Alhfich, die Kaltlandsinsen zu überrumpen und Hort Stante, als Kohlenlation zu benutzen.
Als die beutlichen Echiffe nur die weniger starten britis-

# Unser Ginziger.

Roman von Ih. Schmidt.

Roman von Th. Schmidt.

38, Horliegung. (Rachdruck verkoten.)
"Ich würde nicht ehrlich sein, würde ich diese Frage einsach verneinen. Wie die Berhältnisse in meinem Fache liegen, nung ein Bauunternehmer, will er sich an geößere Unternehmungen heraumagen, unbedingt über ein beträchtliches Kapital versigen. Ich hobe die sien zu merchagen Alltein arbeiten fönnen und hobe mich insolgebessen an verläsiedenen Konsturrenz-Ausschreibungen von Behörden und geößeren Jirmen, die mit einen guten Gewinn hötten eindringen können, nicht beteiligt. Die Alttiel, die mit mein Kater zur Werfligung fiellen fonnte, gestatteten mit bislang nur die übernahme kleinerer Kriatbauten, an denen oft nicht nur nichts verdient wurde, sondern bet denen sich um nur erst besannt zu werben, noch Geit zuslegen mußte."

Bernstorft nichte beisällig. Der junge Herr gefiel sim immer besser. Zeher Sat in seinen Aussichrungen war richtig, kaut mich den Sie Aren Meinung gehrt seinen wird.

Bernjus; immer besser Satz in seinen war, immer besser Jeber Satz in seinen sanzurichtig. "Se freut mich, daß Sie Jhre Meinung ehrlich sagen.
Sie rechnen sonach sicher auf eine beträchtliche Mitgift meiner Tochter?"
meiner Tochter?"

meiner Tochter?"
"Sagte ich das, herr Bernstorfj?" fragte Sedels sich verkett siellenb. "Na, ich meine, wer solch eine ältliche und nicht hibshe Tochter eines als vermögend geltenden Bantlers zu beiraden gebentt, der tut das doch nur des Geldes messen "

gu heitaten gebentt, der tut das doch nur des weides wegen."
Eckels erhob sich mit gut gespielter Entrüstung. "Aber Herr Bernstorff — ich — ich muß doch ditten! Ich glaube nicht, das mein Benehmen, mehre Bergangen-heit, mein Vilbungsgrad Sie verantalgen kann, derartige niedrige Beweggründe dem Schritte, den ich zu tun willens bin, unterzusspieben!"

Heim das würde bieten ober ersegen tonnen, was sie im Baterhause im überfluß genoß," sagte Sedels, sich wieder

gree ein onner Jukes wie gegenein. "Bater — Max!" Gie flog strem Bater ungestilm an den Hals und tühte ihn, dann eilte sie wie in Bergüdung auf den Ge-

Das war doer auch die entgage eine einspinioning ver ber nun folgenden opplienten Berlöbungsfeier.

XIV.

Batter Sedels hatte einen böjen Winter in seiner neuen Abohnung durchseit. Das Saus erwies sich bald als sehr jeden jeden den den den Abenden und der heiten Verlächten der den, die ohneht an Pheumatismus litt, war darin bislang noch teinen Zag gesind gewesen. Ihr geden verhöltnimert sich zusiehen werklichmerte sich zusiehen neuer Unter den der auch ungerecht zegen ihren Mann. Diesem machte sie täglich Storwirfe, daß er sich von Mar und Kolf aus seinem Sause habe hinausdängen und nach biese nicht auch zusiehen Aber auch und zusiehen Aber auch und zusiehen Aber auch eine Machte siehen Aber auch und der sich eine Aber auch eine Aber alle siehen Aber auch eine Aber alle siehen Aber auch eine Aber alle siehen Aber

(Fortsetzung folgt.)

Die übrigen britischen Schiffe holten die "Nürnberg" ein und sorderten sie zur übergade aus. Da sie sich weigerte, wurde sie in Grund geschossen. Ihr Untergang retriet die Griffe der Berfolgung einstellten, um die Schiffe der Berfolgung einstellten, um die übersebenden des deutsche Schiffe der Angeleichen. Nach anderen Berchigen aus Montenbeo durche der Angeleichen des Montenbeo durche der Angeleichen des Montenbeo durche der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Verlagen der ernstlichen Schoden sitt, um 14 Mann der Belagung wurden verwundet. Als die Wintelfenn" unt, dat te sie die gange Munttion verschoffen, wollte sedoch nichts von der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Verlagen glaturerten volle Offstere, ein Zeis der "Nacht am Khein". Eine große Imgalis, darunter auch Offstere, wurden gerettet, einige starben land gebracht. Von der "Scharnborsit" wurde niem and gerettet.

# Provinz und Amgegend.

Provinz und Angegend.

† Hale, 28. Dez. Wer ist die Tote? In der Rale-Abit zum 24. Dezember wurde auf dem Gistergleis der Hale Zugender der Geschaft zur 24. Dezember wurde auf dem Gistergleis der Hale Zugender der Geschaft zur eine per son gesunden und nach dem Siddfreider der den eine Arau im Aller von 35 die Abren. Die Tote sit eine Leite der Auflich der Geschaft der Tote des Geschaft des Geschaft der G

eigen threi Verlemagen einzem ist And in Ameritif bet beier Gelegenspeit in ähnlicher Weife schwere Berlemagen.

Etjenach, 27. Dez. Ein Automobil mit einem bagerilchen Artillertesbericht und einem bagerilchen Artillertesberichten der Ppionage versächtigere Gewenstelleren der Ppionage versächtigere Gewenstelleren der Ppionage versächtigere Kriegsfreimiliger. Dies Auto ilt feizuhalten und bem Landrasamt Gera sowie ihre tigte Ausweislante mit den Ausweislanten und der Ausweis zu der eine Ausweislanten und den Ausweislanden und der Ausweislanden der Konge in der verlagt nach dem Arakkenfaus St. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Georg übergeführt nurde, wo er am anderen Morgen feinen Berfehnungen erlegen ist. Gebrächehörden sind zurseit auf

# Merseburg und Umgegend.

29. Dezember.

29. Dezember.

\*\* In ben Iwösspäckeiten. Wer möckte uicht in diesen Tagen, an denen sich sich undere Urahnen den Quellen des Lebens und Weischens näher sichten, einen Bildt in die Ikkunst in Legen und weischen Schale voll au tun hatten, die diese Gesiker au dannen und die guten auf ich aufmehren und die Aufmehren der Wittel, die sie dasse die Aufmehren der Wittel, die sie dasse die Aufmehren der Wittel, die fie dasse das die Aufmehren der wie führen der wie der die Aufmehren der Wittel, die fie dasse das die Aufmehren der wie das die Verlag der uns das Schanungslos wieder aum Benutztein gebracht. Sonst waren diese Auge zwischen Weihundsten und

Pleujohr filler Wehmut noll. Wie emplanden, wie das alte Sohr ums entglitt, ein Bibliebswinken rief ums nocheilmat olles Streunbie, alles Wittere our Mugen, das es ums beiderte, aber hinter ihm sohen wir iden erfliche, alles dieteren, die bische ausgestliches mar. Went der ein der Erflühung ermarten, die bische ausgestliches mar. Went der ein der e

Freuden begrüßt, daß die Krantenversicherung ausgebehnt, namentlich daß die Dienstödern in die Berlügerung mit einbegogen wurden. Als aber die Jachtung der Weiträge berannahre, wurden diese bei vielen Archetgebern als eine Gegleichen wurden. Als die eine Archetgebern als eine Gegleichen der Gegleichen der Gegleichen der Gegleichen der Gegleich der Archetgeber als eine Vonlichen der Gegleich der Gegleich der Gegleich der Gegleich werten den ihm beschäftigte Berlon ammebet, er sie auch wieder abmeldet, hobald ie aus leiner Beichgürftung ausgreichen wird, hat die K. 25. in § 207, All; eine und wieder abmeldet, hat die eine Vonlichen, daß die Beträge die Auffrecht ausgeschen ihm eine Kranten als einer Berlon die Gegleich wird, das die Kranten aus einer Berlon forer Kranten ausgehreiten, daß die Beträge die Auffrecht von der Franten aus der Gegleich wird, die Gaunge aus die Gegleich der Kranten aus der Gegleich unter Angeleicht nicht, die Gaunge aus die der Kranten gegogen. Um sich die Gaunge aus der die der Kranten der Gegleich unter Kranten unt der Kranten unt der Kranten der Kranten unter der Auffrecht und unter Kranten der Gegleich der Gegleich der Gegleich der Kranten der Gegleich d

Runii, und begignine priege kerteninoeien nur dereine Alateinabssertetoligerin im unijerer lieben Stadium Rateinabssertetoligerin im unijerer lieben Stadium Rateinabssertetoligerin im unijerer lieben Stadium der der eine Alateinabssertetoligerin im unijerer lieben Stadium der der eine Steffingerich der der der eine Steffingerich der eine Steffingerich der eine Steffingerich der eine Steffingerich der eine Allegenister der der eine Steffingerich der Steffinge

Unjere Stellung jur Literatur und Sprache unjerer Feinbe.

Uniere Stellung zur Literatur und Sprache unierer Feinde.

(Eingelandt.)

Jas ichmachvolle, treuloje Vetragen der herrichenden freige Frankeren der herrichenden freigen der Stelle Krotelle Artionen in unierem Valerlande Begreifliche Erbitterung hervorgerulen. Van hat fich nach der Grinden gefragt, die einem solden abscheiltigen Vorgegen zur Unterlage dennet Ihne. Und man ist dah zu dergenische Selngt: Diese Treulofigfeit, diese Robert einerspring aus dem innersten Velen inner Albert aus dem innersten Velen inner Albert, aus dem innersten Velen inner Albert, aus dem innersten Velen inner Albert, aus der einerstellte der Velen innersten Velen, mit der Velen innersten Velen vele



gereißten stanzösischen Lehawörter wie Abieu, (Abe ist inteinisch). Trottoit, Serviette, Etage, Gardine, Robette, Muler oder Koudre, Suifet, Kraucte usw, io gematikam es manchmal erscheint, aus der deutlichen und kunsten eine Kleine der des des gestelltes des g

.. Schulmeifter."

"Ghimeiter.

"Ghim

S Bapit, 28. Dez. Der zum Gemeindenorsteher der Gemeinde Sapit wiedergewöhlte Serr Maul, jowie die au Schöffen bereiben geweinden gewählten Serren Zeitling, Juft und Mühlner lind vom Agl. Landrat bestätigt worden.

Freitoda, 28. Dez. dem Heitladend ist hier deim Jausbeligte De perling eine ruchfole La to vollstihrtworden. Nus dem Stalle wurden fämtliche Sichner und der Schoffen d

ift die Tat um so verwerflicher, als sich der Besiger Sperling im Felde befindet.
§ Aus dem Kreise, 29. Dez Unter den Rindvießbeständen der Stadigutsbestiger Baul Schmalz, Richard Zangenberg, Faul Tannewig und Ottomar Bagicke in Lügen ist der Maul umd Klauenseuche erloschen. Reu setztelt ist der Aufter und Perfanden der Fetaberger in Lügen, der Gutsbestiger Rauf art und Karl Fetaberger in Lügen, der Gutsbestiger-Franzische Armann Löhnig umd Paul Teichmann ün Holleben, in dem Hilfelden Gute zu Schlettau sowie des Gutsbestigers Karl Schmidt zu Schlettau.

## Mücheln und Amgebung.

29. Dezember.

29. Dezember.

\* Schafstäbt, 28. Des. Die biester Matersänbische frauenbisse dat 1596,48 Mr. in unserer Etabt eingesammelt, die don Neisigen Jänden hiesger Frauen und Mödden zu Unterstelledung für unsere Krieger derennen und Wickelbungsstüden sind zu den große Wenge von geliehrten Kleidungsfülden sind zu den Krieger aus unsere Stadt eine entsprechne Liedesgade au Weschnachen geschieft. Duch die beiden hietgen Williameren haben wiederbolt ihren Mitgliedern im Selde Liedesgaden, namentis Flaguaren, sugeland.

\* Lande (U.) 26. Des. Referveleutnant Karl Der tel von bier, 31. im Felde, tittlete 100 Mart zur Beschragfür Striegestinder. Der Krant an der ein veransstätet in "Dendorfs delt" eine Westhaachsseier für 106 Kinder und Erwachsen. 3 n Ich Vieler einer Schlichen Seier im "Ebstinger Sof" 170 Kinder beichentt.

\* Arteiburg (U.) 26. Des. Uniere beiden Arate bestinden.

beidentt.

\* Frehung (U.), 26. Dez. Uniere beiden Erzte befinden
ich in Ariegsdienlien, auch der praftische Arzt Dr. Köriter.
auß Salls da nach dreimonatigem Aufenthoft uniere
Stade verlaffen.

Am vorigen Achre wurden auf der
Unitrut hier geschleite: zu Berg 3 Schiffe mit 21 Tonnen,
leer 191., zu Tol 172 mit 20419 Tonnen, leer 25 Schiffe.

Aetterwarte.

B. W. am 30. Dez.: Bei mechfelnder Bewölkung und milder Temperatur zeitmeile etwas Regen. — 31. Dez.: Zeitweife heiteres, vielfach wolkiges, früh etwas kälteres, fast trockenes Weiter, sirtigweise etwas Kegen.

# Aus Feldpofibriefen

Gin schwerer Zag des 104. Regiments.

# Das Referbe-Infanterie-Regiment 72

Es hat gelöchten in mander Schlacht, Im Kampfgelöfe der Kugelin gelacht Und tapfer gewicht mit mandem Sieb lich Das Refervo-Regiment 72. Euffje, Nanteult und Tracy le Wont Und auch dei Nampeel gad es keinen Parton,

Und immer gefochten wie Siebzig Das Referve-Regiment 72.

Sji auch oft geschlagen der Feinde Heer, Roch bleiben wir immer in Wassen und Wehr, Es-holt auch den Briten, den Dieb sich Das Reserve-Regiment 72.

Und geht es einst liegereich aur Heimat hinein, Soll heute und ewig die Lolung fein: Dem Feinde ntemals ergibt fich Das Referve-Regiment 72". Unteroffis, Hirfch, Merfeburg.

Theater und Dufit.

# Neueste Nachrichten. Bom Großen Hauptquartier.

Berlin, 23. Dez. (Großes Sauptquartier.)
Bei Rieuport und siddige Kriegeschauplag.
Bei Rieuport und siddig dyern gewannen wit in fleineren Geschäften Boden. Mehrlade starte fraugöstige Ungeisse nordmeilt St. Menehould wurden unter ichweren Berlusen ihr es Franzische gurtidagschlagen. Dabei machten wir einige 100 Gesangene. Ein Korstoß worden werden der einige 100 Gesangene. Ein Korstoß word werden der eine einst geschen Kranzische uns zur Erbeutung von 3 Waschinengewehren und einem französische Echnischen Grüßergenden. Kranzische Ungrisse weiter den der Grüßergenden. Kranzische Ungrisse weiter den der Grüßergeweien.

Sie Ditlicher Friegsichauplag.
In Ditpreußen und Polen rechts der Beichiel teine Beränderungen. Am Byura und Naska-Abschnitt-löftitten uniere Angriffe fort. In der Segend lidlich Juodloh, wurden starte russische Angriffe zurückeichlagen. Oberfte Beeresleitung.

Deutsche Granaten im belgifchen Saupiquartier.

Rotterbam, 29. Des. Die Deufschen haben am exiten Melhnachtsfeiertag eine Stunde lang bas Haupt-quartier der beschieften Armee in Furnes beschoffen. Die Geschoffe platten im Ort.

Frantreich ichickt den Landfturm an die Front.

Mailanb, 29. Des. Bie ber Barifer Bertreter bes "Corriere bella Sera" melbet, ichielt Fraufreich nun ben größten Zeit seiner Zanb inrum reserven von ben ihningspläßen des Sabens an die Front.

Rene Inber-Berftarfungen.

Mailand, 29. Det. Die Manisast der von Neufland, Det. Die Manisast der von New Jort in San Asmo eingetrossen Dampser "Allftie" berichtet, dos poegesten im Warzie ist 2 2 Haup ein die die Arup en gelandet daben, die junisist in die Erup en gelandet daben, die junisist im Paut Worten untegebracht werden, damit sie sich an das europäische Klima gewöhnen.

Maffenberhaftungen beim garenbefuch.

Mien, 29. Dez. Wie die fürflichen Militer berichten, find in den Städten, die der Jar auf seiner Kautaluseeife berühren mußte, über 8000 Muselmanen vershafter werden. Der Jar hatte auf beiere Reife ganz bejondere Anglt um fein Leben.

# Vermischtes.



" Durch ben elettrischen Strom getütet. In der Pelissier Migigiren Machtinenfabrit wurde der Elettrotechniter Helig Traute aus Roba in Anhalt durch den elettrischen Strom getöbet.

getötet.

\*\*A. der Beruntrenungen von 46 000 Mt. slüchtig geworben ist der A Jahre alte Kaufmann Georg Buttsbow vom Gröbenufer in Berlin, jeit 14 Jahren Kroftwitt in der Solgindurfter Attien-Gelflichaft von Scham Pitbahnbof. Die Keruntrenungen begannen schan der Sahren. Durch Septialiquen bertuckt B. das verlorene Geld wieder berbeiguschaften unte siehen der und derschlimmerten seine Lage. Als nun zu Weibnachten eine Kention bevorsind, burde er flüchtig aufer Juridlefligung seiner Frau und der ind berein gehörtlich geschlich der Sahren der und berein den flechschaft von der Verlächtig unter Juridlefligung seiner Frau und der ind jehnlichtigiger Kinder.

jönibflichtiger Kinder.

\* Ein wertvoller Jund. Minden-Gladbach, 27. Dez.
h der Handelsfammer wurde auf Grund von Erhebungen der biesigen Habrilantenlommission mitgeteilt, das im Bezeit Krou bair in Frankreich für dreibundert Willionen Wart Robwolle ausgefunden worden ist, mit deren Kötransport nach Deutschland begonnen wurde \*\* 18,500 Zielgefungene in Frankreich, Kach einer "Matin"-Meldung vom 20. Dezember befanden sich am 15. Dezember insgefamt 18,500 webruftlichtige Zeutsche und der hier konzentrationslängern.

\* Kamerad Sindenburg. Ein Junglide nammen Stank

srongentrationstagern.

\*\* Kamerad Hindenburg. Ein Invaltde namens Struh in Swinemünde hatte, wie uns geschrieben wird, Herrn von Hindenburg als seinen ehematigen Zugführer zu seiner

Gruennung aum Feldmarichall gratuliert. Darauf ist ihm nom Feldmarichall iolgende eigenhändig geschriebene Bildstarte augegangen: "Bielen Dant sir Iven Brief, den sich eine nur turz benetwarten kann, weil meime Zeit sehr beaufprucht ist. Ich freue mich, dog Eie sich Iven Leiben der eine Aufrigstein von Königgardis noch erimern und gedensteilsteilten der Schweizer der siehen Verleichen Zeit untild. Möchte es Ihmen un Ihren Vedensahend gut ergeben! Dies ist der Alunsich Iven gedenkeit der Verleiche Ausgebilderen Regiments Ihren Vedensahend gut ergeben! Dies ist der Alunsich Iven geden der Verleich der Verleich

v. Hindenburg."

"Bon jour, Kronpring!" Aber die große Volfstimslichteit des Kronpringen beiht es in einem Heldpolibrief, den die "Bolf. Ag," aus dem Welten erhält: Unter Kronpring ih der Liebing aller Soldaten, durch eine greichen gewinnt er alle Herzen, und es sit eine Freude, mitanziehen, wie er von iehen. Truppen begrüßt wird. Eine fleine Epidos von ihm will ich doch berichten Wille werden mieder auf dem Welte nach einem Schülensaraben und da die Automobile wegen des aufgeweichten Sadens nicht beraufighen fonnten, Jahaufelfen wir "per Seene" nach der Sefellung. Unterwege krofen wir zwei Sechaten, de mit Feldpolisäden beladen waren und ichliecht vorwärtsfamen. Der Kronprinz befahl den Leuten, einige Säde an uns abzugeben, und nahm selbst mit

einem Abjutanten einen Sad. Sie können sich gar nicht vorftellen, welcher Jubel unter den Mannischaften losdrach, als wir, an der Spige der Kronpring mit schen spoliad, in den Kraden einmartscheren. "Der Kronpring hat uns die Polit selbst gedracht!" riesen alse, und dem untringten lie ihn, daß ich ert nitt meiner "Bertinte Schnause" dazwischenfahren mußte, um ihn freie Bewegung au verlägifen. "Richt allein unier Truppen, sondern auch die kranzölischen Eitwohner haden ihn gern und begrüßen ihn immer mit den Worten: "Bon jour, Kronpring!"

Kronpring!"

\* Frijg geirichen, In der Chlas-Lothingilden Chulzielung! erzählt ein Lehrer leine Kriegserlednisse, darunter folgenden hübschen Cheez;

Den Schwaben folgten;

Live Michael Schon nach wenigen Tagen

nutzen is ihre Michael grau entreichen. Da gelfah ge
eines Lee, dahe ein Sonnitätsunteroffizier einen Krauften

ken Schwaben folgten;

Den schwaben folge

Angeigen.
Sür die Aufnahmen der Angeigen
an bestimmt vorgeschriebenen Tagen
aber Pläsigen können wir teine
Berantwortung übernehmen, jedoch
werden die Wünsige der Auftraggeber nach Möglichteit berücksichte.

# Linda Eckardt Franz Koppe

Variobte

Merseburg, Weihnachten 1914 医多种性 医多种性 医多种性 医皮肤性

Fite die vielen Beweife herglicher Teilnahme beim Beimgange unferer teuren Entichlafenen fagen mir len herzlichen Dank.

Familie Hermann Poble.

Zwangsversteigerung

alhof aur Funkavurs pierleider.

1 spieger diejfrant, 2 Suphons,
1 spieger mit Sviegelifrant
Bachrich mit Sviegel. Rachrich
ischen, I st. Banvlörfantsen,
I surgardrode, Wanvlörfantsen,
1 Serviertisch, 1 Achtick
Unimarkantsen, 1 delle, 2 Sachtick
Baigrische, 1 Achtick
Baigrische Gereitisch, 1 Achtick
Baigrische Gereitisch, 1 Achtechtisch,
Reiberischaft, 1 Sofa und
1 Bettischenk, 1 Sofa und

d Bertitow öffentlich meistbietend gegen Bar zahlung versteigern. Biehner, Gerichtsvollzieher, Gutenbergstraße 4.

2 mod., größere Bohnungen mit Bad jum 1 Lipril 1915 zu vermieten Christianenste 5. ganeiche Str. 23, 1 Et. ift eine

größere Wohnung, grüßere Wohnung, größere und affeiner Zimmer, Riche, Speifefammer, Babecin-richtung, Ionifiges Aubebir, Batton und Gartenanteil, fom-fortabel eingerichtet, verlegungs halber per fofort ober pater au vermieten, Räberes beim Ber-matter Karl Thiele, RI Ritteritr. 9

Beffere Wohnung, 3 8 mmer, Rüche und verschließe Flur, nebit Zubehör sofort 31 vermieten Gotthardifte. 46

Der Mienburg 12, Sochpattere, 5 Minmer, große B. definde mid Subebür, Gas, elektriches Licht, 2011. I. de in de in



Seiner am 22. November erhaltenen Ver-wundung erlag am 12 Dezember im Feldlazarett zu Zgierz bei Lodz der Kriegsfreiwillige im Reserve-Artillerie-Regiment Nr. 49

# Johannes Bithorn

Kandidat des höheren Lehramts.

Nur wenige Monate hat er unserer Anstalt als cand, prob. angehört, aber in der kurzen Zeit durch sein gediegenes Wissen, sein edles Streben und seine Begeisterung für den Beruf, die zu den besten Hoffnungen berechtigten, unsere Achtung und Verehrung erworben.

Merseburg, den 29. Dezember 1914

Das Lehrerkollegium des Königl. Domgymnasiums.

Am Montag den 28. Dezember nachmittags ver-schied nach langem schweren Leiden mein guter Mann, unser lieber Vater, der Posamentier

## Hencke Max

im 49. Lebensiahre.

In tiefer Trauer: Helene Henckel geb Mering nebst Kindern.

Merseburg, den 29 Dezember 1914.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 8 Uhr von der Kapelle des städtischen Friedhofes aus statt.

## Danksagung.

Dank, herzlichsten Dank Allen, die uns beim Heimgange unserer teuren Entschlafenen in so reichem Masse ihr Beileid bezeugten.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

# Max Menzel und Kinder.

Merseburg, den 29. Dezember 1914.

Für alle uns erwiesene Teilnahme beim Heimgange unserer lieben Mutter sagen wir herzlichen Dank. Merseburg, den 29 Dezember 1914.

Geschwister Wolf.

Beihe Mauer 11
6 Rimmer-Bohnung, 1. St., mit a Bfd. 20 Bfg.,
a

# für 50 Taler ist zu vermieten Zohanniskraße 8.

2. Cingt (5 Zimmer m. Zubeb, Bad) verfegungshafber aum 1. Januar oder fpäter zu ver-mieten Salleiche Str. 68.

Bahnhofftt. 4, 2. Gt., per 1, 4, 1915 zu vermieten. Breis 700 Mt. Näberes bafelbst vart. Domftraße 3

lit bie 3. Stage, 7 Simmer, Riide and Rebengelos, au bezwieten und befort au besteben. Es find lädne, graße Riume.

bälterftr. 27, III. Stg. ft eine Wohnung 4 Zimmer, Rüche, Bab u. Zub 3. verm. 1. Jan. 3u bes. Räh. Nater Feldweg 2. Beanter judt
Beanter judt
Amn 1 Appil 1915
Bolden Officer
unt. L B 1928 an die Exp. d. Bl.
Geligd habildes Saccan logis
in der Nade des herdspilöfdens
Off. unt. 24 Fan die Exped. d. Bl.

1 3immer mit 2 Betten in der Nähe des Gotthardt-teiches zu vermieten Offert, unt. W K 41 an die Egved. b. Bl.

Mönliertes Meinen werten Annben telle ich mit, daß eine Jagd frisch-Wahn- u. Schlatzimmer, geschoffene starte nuch einzeln, zu vermieten Halleiche Str. 29. port.

Möbliertes Zimmer ₹öbilerles Zimmer Markt 26, 2 Et

Möbliertes Zimmer Babuhof, gefucht. Offerten an Restaurant "Bum allen Deffauer" Dammftraße. Beamter fucht für fofort

möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter "Neujahr" an die Exp. d. Bl. erb Martt 25 ift ein Laben am tüher zu vermieten.

But erhalt. Stubildlitten billig au vert Beine Rauer 18, pt. Gin Schlachteschwein febt aum Bertauf Sigtiberg 8.

Zrockenschnitzel. Suche per Bahn i ben Polten ju taufen. Off. unter R 8 10 a. b. Exped. b. Bl.

Ber Leiht freundlichst ein

Klavier

für Lazarett "Erhslung". Frau bon Boje, Ravlitraße 28 Dreimal täolich frische Mildi

Hertel, Saalstraße. ff. grune Heringe,

Salzheringe. Saure Gurken, empfiehlt

Frau Bönicke, Nohmarit 4, Maritftand Stadtfirche

Ralbfleifch 7 a Pfund von 90 Pjg. au. Ernst Baumann, Gotthardistr. 80.

Sasentleine

täglich frisch empfiehlt



# Hasen

And empfehle eintreffen. wilde Kaninchen, will frische Hafermastganse, Enten, Hühner und Tauben.

Auf Bunfch geteilt. Da Marie Grunow,

Sand 24.

# Biel Eier

Stel Liter

burd die eigliche Bestilterung
no habn non 15-20 Gramm

Rannt Gefühgeflutter.

Rehrer F. Schreter, Bismardsborf ihreibt: Nagant gefällt mit
norsäglich, meine dither legen
unansgeleht den gangen Binter.

Bortigender des Gefülterlauchtereins U Frühlich, Capellen
i. B. ihreibt: Im vorjen Abre
legten meine Byandbottes foon
mit 4 Monaten und 22 Tagen
bei Nagutfühterung die erften
Gier. Bon dem Gittefamm
brachte es die beste deme im
erften Legejahre auf 257, die geringste auf 198 Gier.

Bu haben bei:
Balther Bergmann, Merfeburg,

Balther Bergmann, Merseburg, Gotthardtstr. 19.

# für Lapezierer billiger



# Merseburger

**Erideint** täglid nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — **Begugspre**is: Bierteljährlid 1,20 M. begm 1,50 M. einfalielitlid Bringerlohn; durch die Poft bezagen vierteljährl. 1,62 M. einfall. Beftellgeld. Einzelnummer 10 Pf.

:-: Fernfprecher Dr. 324.

Gratisbeilagen: Allustriertes Unterhaltungsblatt Landwirtsch. u. Handelsbeilage Wissenschaftliches Monatsblatt Latterielisten — Kurszettel

Anzeigenpreis: Für die einfpaltige Beiltzelle ober beren Kaum 20 Pf., im Keklametell 40 Pf., Colffreanzeigen und Nachweilungen 20 Pf. mehr. Valaportährlif ohne **Erchind** lichkeit. Schluß der Anzeigen-Annahme: 9 Uhr vormittags. :-: Gefcattsftelle: Delgrabe 9. :-:

Mr. 304

Millwoch den 30. Bezember 1914.

41. Rohrg.

Auf dem westlichen Ariegsschauplage wurden bei Rieuport, Arras, Berdun und Gennheim französische Angriffe abgeschlagen und bei Avern ein feindlicher Schützengraben genommen. — Bier englische Flugzeuge und ein Flieger in Berluft geraten.

# Zufunftsgedanken.

Am Abjoluß eines Jahres, das mehr denn alle der ihm seine Schatten in das neue hinüberwirft, überblicen die Gedanten nicht nur die Bergangenheit, iondern sie wandern auch in die Zufunst, in neuem Glauben und neuem Sossen. Es ist unsere Pflicht, nicht nur der Aufgade den heute zu leben, nicht nur für den Alugenblich tätig zu sein, um lorgenlos die Zufunst, die siehe zu überlassen. Die gewaltigen Kräste, die dieser Krieg zutage geförbert hat, verangen nicht nur eine Kührung, einen Berbrauch sur die Wegenwart, sie wollen, sollen sie weiter segenserich wirfen wie bisser, auch für die Zufunst ötonamisch verwaltet werden. Wir wünsche und alle, das das Gute, was uns die Not der Zeit gegeden, die die Auswirk erkalten bleibe geden wir uns daß das Gute, was uns die Not der Zeite gegeben, ist elle Juliusis erbotten kleibe. Saben wir uns ichn ichn sie kleiben der Zeite gegeben, ist elle Juliusis erbotten kleibe. Saben wir uns ichn sie kleiben der Zeite gegeben, der die kleiben der Zeiten der Zeiten der die kleiben der Zeiten vor deineswegs. Obgleich gerade wir, die wir daheim geblieben, die größte Pflicks haben, nichts zu unterlassen, die gliben, was andere erzungen. Für alle die, welche sich immer in dem Troft der so herrlichen Gegenwart gewiegt, ist ein Keldpostbrief, den Krof. Baumgarten in seiner Zeiterstellen "Baumgarten in seiner Zeiterstellen "Kreibsosstver, der die Anderen gewiegt, ist ein Keldpostbrief, den Krof. Baumgarten in seiner Zeitschrift "Sangelische Kreibeit" dringt, die leuchfende Wahnung, die Juliusit nicht zu vergessen, werden der inzusichen auf dem Kelde der Chre, im Kampf sür das größte Opier gesallen ist, so wollen wir unne mehr eine Auftragen, sein Erbum würdig verwalten. In dem Briefe heißt es:

wir umfo mehr leine Mahnung uns einpragen, tem Frbium würdig berwalten. In dem Brief beißt est:
"Alber wenn wir nun mit unieren Wasssen, ein ein ein gerjochten und unserer friedlichen Arbeit dauernden Schutz geschossen dem unter kräßten der eine uten kräßten merden. Die diese ernste Zeit aus uns herausgearbeitet hat? Wird das deutsche Bolie kräßte im Frieden erhalten und weiter entstaten biese kräßte im Frieden erhalten und weiter entstaten fönnen? Sieh, Mutter, das its für mich die Kernfrage des ganzen Krieges. Können wir sie mit Zusersicht einen Anden milsen und werden wir alle Opser des Krieges verschmerzen können. Hach wir alle Opser des Krieges verschmerzen können. Hach wir auch im Frieden Führer, die ihr er fürge wir und im Frieden Führer, die ihre Eröße und Berautwortlichseit ihrer Aufgaben fennen. Opfer von uns zu sordern den Wut haben, hab en wir Ale ünderen und Frauen, die für ihre Aberzeugung eintreten, die sin ner wir ihre fiberzeugung eintreten, die nie nie hie zu haben die Schutzen des Wenissen des Wenissen des wehrt die zu haben die Schutzen des Wenissen des Wenissen des Wenissen des Wenissen des Genissen des Genisse

in verantwortungsvollen Stellen tapfer und im flaren Bewußtsein ihrer Pflichten und Ziele für die Rechte und Aufgaben des deutschen Hauses, der deut-schen Familie eintreten? Das ist des Deutschen chicfalsfrage nach dem Kriege.

D Mutter, diese Krage lastet schwerer auf mir und vielen Kameraden, als die, ob ich oder links oder rechts der Kamerad lebend und gesund auf dem Kriege zurücksommen. Elave mit, sie in der Front zu kämpfen, Wazu gehört weniger persönlicher Wut als zu dem Kümpfen, um die wahre rechtliche und sittlicke Kriesteit und Einheit im Innern nach dem Friedenssschluß."

# Die Stimmung der Deutschen in America. Mareinigter

Dem Deutschen Kriegerbunde ist von einer Deutsch-Umerikanerin aus Brooflyn in den Vereinigten Staaten von Amerika solgendes Schreiben zugegangen:

Seute erhielt ich Ihren werten Brief vom 27. Oft., besten Dank. Ich erlaube mir, auch serner Zeitungen für die verwundeten Krieger zu senden. Es ist so colorchecker GLASSIC (Flotte) ber engligen warme. Wer jo wie ich an der Waster-fant wohnt, hat viel Gelegenheit, Sentiments kennen

tant wohnt, hat viel Gelegenheit, Sentiments kennen zu lernen. Die Engländer lagen schon öffentlich: "We are ashamed of our navy; where are our ships, are they hiding in the inland seas?" (Wir schiffe, haben sie sich in den heimischen Seen verftedt?) Der Umerikaner lacht, und der Deutsche freutschiffe, Was "Kreitige" der englischen Aany sit dacht. Man lach heimisch und öffentlich über die Mannage der großen Briten. Geben Sie uns noch vielen Anlaß, tolz zu zein aun unser deutsche Seen westenden. Wir beten mit Ihnen täglich um Hispen Seen.

But Rriegslage.

Der englische Angriff durch Flugzeuge an unferer Nordfeetüfte.

Der englisse Angriff auf die deutsche Arrobectsche bat noch schwerzer Berluite sitt die Englander im Gesolge geholt, als die erten Aledbungen ertennen liesen: Richt nur zwei englisse Jeridrer und ein Begleitbampfer murden deutsche aus deutsche de

gehunden gaben. Die frei der mistide Ausgang ihrer "Inde Anglainer bürfte der mistide Ausgang ihrer "Indiann" gelekt haben, daß der beutsche Machdeinet weit bester wirft, als der englisse. Und er bürfte nich den Beweis erbracht haben, daß unsere Artisten und von den weiter Austriteitrate bester aus chiefen verlieben. Denn während von dem "Weilch" an dem englischen Gestade das deutsche Geschwader wollaßlig auritellerhre, nachdem es in im Bordeigeben noch der einglische Fotote nur Verluste, aber teine Erfolge zu verzeichnen.

Der Bericht ber englischen Abmiralität.

von englischen Unterfeebooten gerettet und aurückgekeftet.

Die Tapierteit der Deutschen.

Wie das "Berl. Tagebl." aus Rom meldet, hielt bei einem Bankeit der englische Udmiral Sturdes eine Rede, in der er der Tapferkeit der Deutsche eine Unterfennung zollte und bedauerte, daß der deutsche Edmiral Graf Spee sont leinen Schmen und der gangen Wannichaft untergegangen lei, dach habe dieser den Handleberdhit und es gie daher gut, daß seine Schiffe auf dem Weeresgrunde liegen.

Gine Rechtfertigung für unfere blauen Jungens

Eine Rechtlertigung für uniere blauen Jungens. Die "Aitricher Seitung" beinen ausellichtigen Bericht bes Wochenhaltes von Whithe vom beinem ben der Die Aufliche Abeit gugefügte Schaben ganz geringfligig ift. Es set bemertensmert, daß der Erfte Diffiger von Klittemwofe gerächtlich ungestegt habe, nach beiner Anflöch feien fiemtliche Schüler auf der Signalz und Rachitationer gerichtet gewelen. Wenn einige Schüle zu weit rechts gegangen eiem den Michael einige Schüle zu weit rechts gegangen eiem den mille biefer Umitand einig Schüle zu weit zechts gegangen eiem dem Mille biefer Umitand einig Schüle zu weit zechts gegangen eiem dem Mille biefer Umitand einig Schüle zu weiten.

Abermals ein Bentsches Flugzeng über Calais. London, 28. Dez. Rach einem Bericht aus Calais ift am erften Meibnachtsfeiertrage abermals ein beutiches Flugzeng über Calais erchienen. Der Klieger war mehrere Bomben, die ziemtlich erhebtlichen Marerials fich aben anrichteten. Der Klieger enriam in öhlicher Alchiung.

